



Insa Eschebach · Andrea Genest (Hrsg.)

## Ich habe nie eine Heldin aus mir gemacht

Die Ravensbrück-Überlebende

Alicja Gawlikowska-Świerczyńska

im Gespräch mit Dariusz Zaborek

---

*ÜberLebenszeugnisse*

METROPOL

BUCHVORSTELLUNG

# ICH HABE NIE EINE HELDIN AUS MIR GEMACHT

DIE RAVENSBRÜCK-ÜBERLEBENDE  
ALICJA GAWLIKOWSKA IM GESPRÄCH

Mit **INSA ESCHEBACH** (Leiterin Gedenkstätte Ravensbrück),  
**ANDREA GENEST** (Politologin) und  
**JOHANNA BUSSEMER** (Rosa-Luxemburg-Stiftung)

**4. MAI 2017 | 17 UHR**

SALON DER ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG  
FRANZ-MEHRING-PLATZ 1, 10243 BERLIN



Ich sagte ihr, dass ich nie eine Heldin aus mir gemacht habe. Ich bin konsequent. Ich habe mich bewusst entschieden, im Widerstand zu arbeiten, ich kannte die Gefahren, und ich wundere mich nicht darüber, dass die Deutschen mich eingesperrt haben. Das hätte ich an ihrer Stelle auch getan. Weshalb soll ich mich als Opfer fühlen?»

**ALICJA GAWLIKOWSKA** war knapp vier Jahre lang im Frauen-Konzentrationslager Ravensbrück inhaftiert. In Gesprächen mit dem Journalisten Dariusz Zaborek berichtet sie von ihrem Engagement in der Polnischen Heimatarmee im besetzten Warschau. Sie schildert ihre Erfahrungen im Konzentrationslager und erzählt aus ihrem Leben als Ärztin im Nachkriegspolen. Seit den 1980er-Jahren war die liberal denkende Alicja Gawlikowska in der Solidarność-Bewegung engagiert.

Eine Kooperationsveranstaltung der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück, dem Metropol-Verlag und der Rosa-Luxemburg-Stiftung

Die Veranstaltung findet auf Deutsch und Polnisch statt.

**KONTAKT:** [johanna.bussemer@rosalux.org](mailto:johanna.bussemer@rosalux.org)

Stiftung **Mahn- und  
Brandenburgische Gedenkstätte  
Gedenkstätten Ravensbrück**



**ROSA  
LUXEMBURG  
STIFTUNG**